

DGUV, Landesverband Mitte, Postfach 2948, 55019 Mainz

An die
Damen und Herren
Durchgangsarzte

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: DOK 410.4 Fortbildung/jä
Ansprechpartner: Thorsten Schwarz
Telefon: 06131/60053-13
Fax: 06131/60053-20
E-Mail: lv-mitte@dguv.de

Datum: 11.11.2015

Rundschreiben D 9/2015

Fortbildungsveranstaltung im Bereich Reha-Medizin und Reha-Management am 25.11.2015 in Koblenz

Sehr geehrte Damen und Herren,

die neuen Anforderungen zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (DAV), gültig ab 01.01.2011, sehen konkretisierte Fortbildungspflichten vor (siehe Ziffer 5.11 bis 5.13).

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf die Fortbildungsveranstaltung am 25.11.2015 in Koblenz hinweisen. Diese Veranstaltung ist als Fortbildung für D-Ärzte im Bereich „Reha-Medizin und Reha-Management“ gemäß Ziffer 5.12 der DAV-Anforderungen zertifiziert.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Flyer.

Freundliche Grüße
im Auftrag



Hans-Jürgen Wirthl
Geschäftsstellenleiter

Anlage

Anmeldung

An der Veranstaltung

am Mittwoch 25. November 2015
ab 12:30 Uhr,
im Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein, Ev. Stift St. Martin

nehme ich teil.

Die Teilnahmegebühr beträgt 75 €.

Personenanzahl: _____

Bitte in Druckbuchstaben:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Wir bitten um Rückmeldung:

Thorsten Schwarz

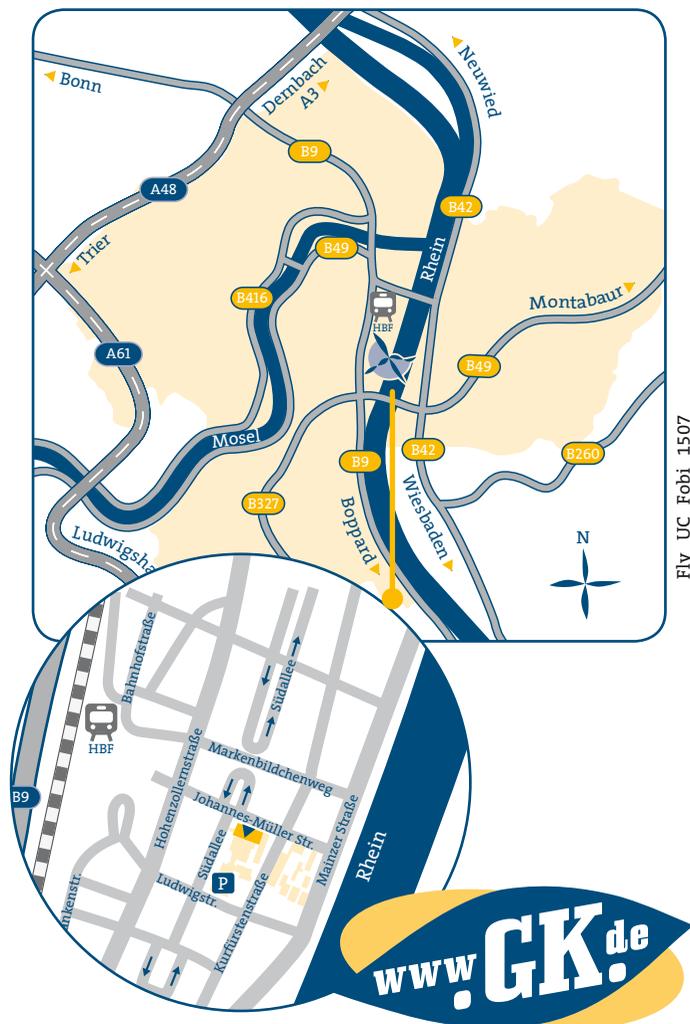
per Fax: 06131 60053-20
per Telefon: 06131 60053-0

per Email:
lv-mitte@dguv.de

per Post:
Landesverband Mitte der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
Thorsten Schwarz
Isaac-Fulda-Allee 18
55124 Mainz

Anreise

Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein
Ev. Stift St. Martin
Zentrum für Unfallchirurgie und Orthopädie
Johannes-Müller-Straße 7
56068 Koblenz



Fly_UC_Fobi_1507

Fortbildung für D-Ärzte Reha-Medizin und Reha- Management (RM) – Grundsätze



DGUV
Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
Landesverband Mitte

**Mittwoch, 25. November 2015,
12:30 - 19:00 Uhr
Konferenzraum 11. OG, Ev. Stift St. Martin
Johannes-Müller-Str. 7, 56068 Koblenz**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
wir laden Sie sehr herzlich zu den Curricula Reha-Medizin und Reha-Management im Ev. Stift St. Martin in Koblenz in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Mitte der DGUV ein.

In der 1. Sektion Reha-Medizin vermitteln wir Ihnen einen Überblick über die Möglichkeiten der medizinischen Rehabilitations- und beruflichen wie sozialen Teilhabeverfahren in der Gesetzlichen Unfallversicherung. Die Ziele der tätigkeitsspezifischen und teilhabebezogenen Reha sowie die Bedeutung der ICF und der Kontextfaktoren und deren enger Bezug zum Reha-Management werden eingehend dargestellt. Dabei werden wir die einzelnen Rehabilitationsverfahren mit ihren wesentlichen Merkmalen und Indikationen vorstellen.

In der 2. Sektion Reha-Management (RM) machen wir Sie mit dem neuen RM vertraut, beleuchten die Erwartungen und Ziele sowie die jeweiligen Aufgabenbereiche der Ärzte, Reha-Manager, Physiotherapeuten und der Versicherten. Wesentlicher Bestandteil des Fortbildungscurriculums ist neben den Erläuterungen zum Handlungsleitfaden ein an der D-ärztlichen Tätigkeit orientierter Teil, in dem ein praktischer Bezug hergestellt werden soll. Berücksichtigt werden soll.

Wie sich die Bedeutung des RM in den Anforderungen auswirkt, welche Möglichkeiten sich daraus entwickeln und wie sich das RM erfolgreich gestalten lässt, dazu würden wir Sie gerne informieren und mit Ihnen diskutieren.

Wir freuen uns sehr darauf, ein interessantes Fortbildungssymposium mit Ihnen gemeinsam zu verbringen und hoffen auch die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen zu optimieren.



Priv.-Doz. Dr. med. Erol Gercek

Programm

Sektion 1: CURRICULUM D-Ärzte Reha-Medizin

- 12.30 Uhr** Einführung / Begrüßung
E. Gercek, T. Schwarz
- 13.35 Uhr** Einführung Rehamedizin
Bedeutung der ICF für die Rehabilitation
E. Gercek
- 12.50 Uhr** Medizinische Reha-Verfahren und ihre Indikationen
 - KG/EAP/BGSW (Handlungsanleitung)
 - Komplexe stat. Rehabilitation (KSR)
 - Stationäre Rehabilitationsabklärung
G. Meuthen
- 13.15 Uhr** Hand-Reha
I. Mehling
- 13.45 Uhr** Multimodale Schmerztherapie
Ch. Höfing
- 14.15 Uhr** Psychosoziale Unterstützung
R. Hülsmann
- 14.45 Uhr** Ziele und Möglichkeiten zur schnellen und nachhaltigen beruflichen Wiedereingliederung
 - Umgang mit beruflichen Problemlagen im Heilverfahren der DGUV
 - Evaluation der arbeitsbezogenen Leistungsfähigkeit
 - Arbeitsplatzbezogene Muskuloskelettale Rehabilitation (ABMR)/Reha Job
G. Meuthen, J. Zimmermann
- 15.15 Uhr** Diskussion und Evaluation
- 15.30 Uhr** Imbiss/Kaffeepause

Sektion 2: CURRICULUM D-Ärzte Reha-Management

- 16.00 Uhr** Einführung Reha Management
 - Die UN-BRK und deren Bedeutung für das Reha-Management
T. Schwarz
- 16.15 Uhr** „Reha-Management“ der DGUV- Intention und Verfahren der gesetzlichen Unfallversicherungsträger, Handlungsleitfaden
K. Schumacher
- 17.00Uhr** Reha-Management in der D-ärztlichen Praxis
 - Das RM-Gespräch zwischen Arzt, Reha-Manager und Versichertem
 - Kommunikation, Information, Berichte
 - Feste Ansprechpartner im RM-Prozess
 - Probleme bei Abweichungen vom Reha-Plan
 - Anpassung und Fortschreibung der Reha-Planung durch D-Arzt
 - RM an praktischen Beispielen (positiv + negativ)
 - Vorteile des RM für Versicherte, UVT, Ärzte
K. Schumacher, T. Nusselt, V. Gstrein
- 18.30 Uhr** Abschlussdiskussion und Evaluation
- 19.00 Uhr** Verabschiedung
E. Gercek, T. Schwarz

Referenten

Wissenschaftliche Leitung

Priv.-Doz. Dr. med. Erol Gercek
Klinikdirektor und Chefarzt
Zentrum für Unfallchirurgie und Orthopädie
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Ev. Stift St. Martin, Koblenz

Referenten

Viktor Gstrein
Leiter Rehafit
GZ-Service GmbH am
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Ev. Stift St. Martin, Koblenz

Christoph Hoefing
Leiter der Schmerztagesklinik, Leitender Notarzt
Klinik für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Kemperhof, Koblenz

Renate Hülsmann
Psychologin
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Ev. Stift St. Martin, Koblenz

Priv. Doz. Dr. med. Isabella Maria Mehling
Oberärztin der Abteilung für Plastische, Hand und Rekonstruktive Chirurgie
BG Unfallklinik, Frankfurt am Main

Dr. med. Gunter Meuthen
Oberarzt/Leiter BGSW
Zentrum für Unfallchirurgie und Orthopädie
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Ev. Stift St. Martin, Koblenz

Dr. med. Thomas Nusselt
Oberarzt
Zentrum für Unfallchirurgie und Orthopädie
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Ev. Stift St. Martin, Koblenz

Kay Schumacher
Leiter der VBG-Bezirksverwaltung Mainz

Thorsten Schwarz
Referent für Rehabilitation und Vertragswesen, Arbeitsmedizin und Berufskrankheiten
Landesverband Mitte, Mainz

Julia Zimmermann
Ergotherapeutin Rehafit
GZ-Service GmbH am
Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein gGmbH
Ev. Stift St. Martin, Koblenz

Organisationsleitung

Landesverband Mitte der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung
Isaac-Fulda-Allee 18, 55124 Mainz
www.dguv.de/landesverbaende

Zertifizierung:

Fortbildungspunkte sind bei der Landesärztekammer beantragt.
Die Zertifizierung der Fortbildungsveranstaltung ist, im Sinne der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach §34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren (in der Fassung vom 1. Januar 2011) in den Bereichen „Rehabilitationsmanagement“ und „Rehabilitationsmedizin“ (Ziff. 5.12), erfolgt